

## **Richtlinien Freifachkurse**

### **1. Sportlabel**

Die Schule Rüschnikon ist seit 2014 mit dem Label für sportfreundliche Schulkultur zertifiziert. Das Label zeichnet Schulen aus, welche sich über den obligatorischen Unterricht hinaus für Sport und Bewegung im Schulalltag einsetzen. Ein Hauptkriterium zur erfolgreichen Zertifizierung ist das Angebot von verschiedenen Schulsportkursen. Diese sollen möglichst breit gefächert sein, das lokale Vereinsangebot ergänzen und erweitern, dieses jedoch nicht konkurrenzieren.

### **2. Angebot**

Das Angebot für Freifachkurse wird jeweils im Frühling für das folgende Schuljahr von der Schulleitung, in Zusammenarbeit mit der Schulverwaltung, definiert und ausgeschrieben. Es wird darauf geachtet, dass neben sportlichen Aktivitäten auch musische und künstlerische Kurse angeboten werden.

### **3. Anmeldung**

Die Eltern melden ihr Kind ausschliesslich über das Buchungssystem für Freifachkurse in der PUPIL-App an. Die Anmeldefrist wird jeweils in der Kursausschreibung festgelegt. Über die Teilnahme entscheidet das Los. Die Teilnahmebestätigung wird den Eltern schriftlich via Email zugestellt. Es werden bei allen Kursen Wartelisten geführt. Zuzüger können nach Rücksprache mit der Schulleitung, sofern Platz vorhanden, für einen Kurs nachgemeldet werden. Fällt die Nachmeldung in die zweite Hälfte der Gesamtdauer des Kurses, wird nur die Hälfte der Gesamtkurskosten zur Zahlung fällig.

### **4. Durchführung**

Die Kurse werden nur bei Erreichen der Mindestanzahl an Kursteilnehmern durchgeführt. Über die Durchführung entscheidet die Schulleitung. Die Kursleiter sind dafür verantwortlich, dass ausgefallene Lektionen nachgeholt werden. Bei einem längeren Ausfall der Kursleitung, ist diese dafür verantwortlich einen Ersatz zu suchen. Kann kein Ersatz gefunden werden und fallen mehr als 20% der Gesamtkursdaten aus, erfolgt für die ausgefallenen Stunden eine Rückerstattung des Teilnehmerbetrages. Während Schulferien, schulfreien Tagen (gemäss Schulferienplan) und offiziellen Feiertagen finden keine Kurse statt.

## **5. Kursgeld**

Die Kurse sind kostenpflichtig. Das Kursgeld ist der Ausschreibung zu entnehmen. Allfällige Materialkosten sind im Kursgeld inbegriffen. Die Eltern erhalten von der Schulverwaltung vor Kursbeginn eine Rechnung.

## **6. Verbindlichkeiten**

Anmeldungen sind für die gesamte Dauer des Kurses verbindlich. Die Kursleitung führt eine Anwesenheitskontrolle und leitet diese am Ende des Kurses an die Schulverwaltung weiter. Die Eltern sind verpflichtet, Absenzen oder Krankheiten der Schulverwaltung oder der Kursleitung rechtzeitig mitzuteilen. Als entschuldigte Absenzen gelten dieselben Gründe wie für die Regelschule.

Austritte sind allgemein nur mit einem schriftlich begründeten Gesuch an die Schulleitung möglich. Die Kurskosten werden dabei nicht zurückerstattet. Bei einem Austritt auf Grund einer Überschneidung des Stundenplans mit dem Freifachkurs, werden die Kurskosten ebenfalls nicht zurückerstattet. Ausnahme bildet eine nachträgliche Stundeplanänderung durch die Schulleitung, welche den weiteren Kursbesuch verhindert.

Die Verantwortung für die Kinder ausserhalb der deklarierten Kurszeiten liegt bei den Eltern. Kinder, die die Tagesbetreuung besuchen und in dieser Zeit Freifachkurse belegen, müssen in der Lage sein, selbständig zum Veranstaltungsort zu gehen und sich, wenn nötig umzuziehen. Die Tagesbetreuung bietet keinen Begleit- oder Umziehservice an. Die Kinder werden von der Tagesbetreuung rechtzeitig losgeschickt. Für die ausfallende Zeit in der Tagesbetreuung erfolgt keine Rückerstattung oder Tarifvergünstigung.

## **7. Ausschluss von Teilnehmern**

Bei mehreren unentschuldigten Absenzen kann ein Kind von der Kursteilnahme ausgeschlossen werden. Bei Verhaltensproblemen werden die Eltern informiert. Nach einmaliger vorgängiger Verwarnung kann ein Kind vom Kurs ausgeschlossen werden. Der Ausschluss wird durch die Schulleitung ausgesprochen. Nach einem Kursausschluss besteht kein Anrecht auf Rückerstattung der Kurskosten.

## **8. Gymivorbereitung**

Die Gymivorbereitung ist kein klassischer Freifachkurs. Aufnahmebedingung ist die Note 5.25 in den Promotionsfächern Mathematik und Deutsch im 2. Zeugnis der 5. Klasse. Der Kurs wird anfangs Schuljahr für Sechstklässler ausgeschrieben. Die Anmeldung erfolgt analog aller anderen Kurse, aber erst im September. Im Kurs werden anspruchsvolle Aufgaben in den Fachbereichen Mathematik und Deutsch (Gymnasiums-niveau) als Vorbereitung für die Aufnahmeprüfung ins Gymnasium diskutiert und gelöst. Die Kursmaterialien stehen ausschliesslich den Kursteilnehmern zur Verfügung, sie werden nicht als zusätzliches Fördermaterial für andere Kinder verwendet. Die erteilten Hausaufgaben sind verbindlich und selbstständig zuhause zu lösen. Falls Hausaufgaben wiederholt nicht gemacht werden, kann dies zum Kursausschluss führen. Grundsätzlich gelten auch für den Gymivorbereitungskurs sämtliche in diesen Richtlinien definierte Punkte (1-7).